

SCHATTEN DER REFORMATION

ENTTÄUSCHTE
ERWARTUNGEN



Kunstinstitution von Vanessa Billy
in der Kirche St. Peter

Vernissage
Samstag, 22. September 2018, 18.00 Uhr
Kirche St. Peter

ENTTÄUSCHTE ERWARTUNGEN

Vanessa Billy versteht die Reformation als religiöse Bewegung, die auf gesellschaftlicher Ebene wichtig war und gleichzeitig das Leben einzelner Menschen entscheidend geprägt hat. Anstelle der beiden Kronleuchter werden zwei pulsierende Licht-Tropfen ins Mittelschiff der Kirche St. Peter gehängt.

Die beiden Objekte werden als stilisierte Tränen verstanden, die den Kirchenraum mit Emotionen aufladen, mit Tränen der Freude oder der Trauer. Mit diesem offenen Symbol möchte die Installation auf Geburt und Tod verweisen und den Fokus nicht nur auf die Historie, sondern auch auf die Fragilität des Lebens im Hier und Jetzt richten.

Reflexionen zur Kunstinstitution «Tränen»:
Claudia Jolles, Chefredaktorin Kunstbulletin, und Josef Felix Müller, Bildhauer, Maler, Graphiker

Konzert zur Eröffnung der
Kunstinstitution «Tränen»
von Vanessa Billy:
Kantorei St. Peter, «amici musici»
Orchester für Alte Musik,
Leitung: Sebastian Goll, Kantor
Orgel: Margrit Fluor, mit Werken
von Händel, Davies und Gubaidulina

Anschliessend Apéro